

Das Gedicht "Er ist" von Eduard Mörike handelt vom Frühling.

Es besteht aus nur einer Strophe. Wenn

man die Überschrift mitzählt hat das Gedicht zehn Verse. Ein Reimschema ist schwierig zu erkennen, weil sich die Überschrift auf dem vorletzten Kreuzreimt, vers 1 bis 4 ist ein unnormales Reim.

Das Gedicht ist ein fröhliches Gedicht, das Vorfreude auf den Frühling macht. Mit dem blauen Band ist der blaue Hummel gemeint. Der Dichter beschreibt die Gerüche des Frühlings und auch die Blumen machen sich bereit für den Frühling.

Mir hat das Gedicht gefallen, weil man sich den Frühling gut vorstellen kann. Der Dichter freut sich genau wie ich darüber, dass der Winter nun zu Ende ist und endlich wieder Frühling ist.